

orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester
Association Suisse des Orchestres Professionnels
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali

JAHRESBERICHT 2011 - 2012

1. Juli 2011 bis 30. Juni 2012

3 Leitbild

4 Personelles

6 Verbandsstrukturen

7 Vorstandstätigkeiten

8 Mitgliederversammlung - Tagung

9 Lobbying

9 Mitgliedschaften

Leitbild

orchester.ch - der Verband Schweizerischer Berufsorchester - der Dachverband der Schweizer Berufs-Orchester.

Wir vertreten die Interessen unserer Mitglieder in Bezug auf die Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben als Musikinstitution sowie auf ihre Tätigkeit als Orchesterträger und/oder Konzertveranstalter. Wir setzen uns ein für die Bewahrung von Berufsorchestern im heutigen Sinne und für deren Entwicklung zur Sicherstellung einer hochwertigen Orchesterkultur in diesem Land.

Als übergeordnete Aufgabe sehen wir es, eine zeitgemässe, zukunftsorientierte, alle Formen der heutigen Medien einbeziehende Vermittlung von Kulturwerten zu fördern, indem wir unsere Mitglieder darin unterstützen, Kunstformen im musikalischen Bereich zu bewahren, zu entwickeln und zu verbreiten. Wir tun dies, indem wir die Zusammenarbeit und Solidarität unter den Mitgliedern fördern, die Koordination mit nationalen und internationalen Partnern unterstützen und für eine interdisziplinäre Vernetzung der professionellen Schweizer Orchesterlandschaft eintreten.

Die Förderung einer umfassenden und allen Bevölkerungsschichten zugänglichen Musikerziehung ist uns ein besonders Anliegen.

Wir führen einen aktiven Diskurs in der schweizerischen und europäischen Kulturlandschaft und pflegen eine offene Kommunikation mit Kulturschaffenden, Kulturvermittlern, Medien und allen Gesellschaftsschichten.

Personelles

Mitglieder / Mitgliedorganisationen (Stand Juni 2012)

Vollmitglieder

- Berner Symphonieorchester / Stiftung Konzert TheaterBern
Xavier Zuber, Opern- und Konzertdirektor / Axel Wieck, Orchestermanager
- Luzerner Sinfonieorchester / Trägerverein Luzerner Sinfonieorchester
Numa Bischof Ullmann, Intendant
- Musikkollegium Winterthur
Thomas Pfiffner, Direktor / René Diefenbacher, Leiter Administration, Finanzen
- Philharmonia Zürich / Opernhaus Zürich AG
Otto Grosskopf, kaufm. Direktor / Heiner Madl, Orchesterdirektor
- Orchestre de Chambre de Lausanne OCL
Benoît Braescu, directeur administratif
- Orchestre de la Suisse Romande OSR
N.N, Administrateur général
- Sinfonie Orchester Biel / Stiftung Theater und Orchester Biel Solothurn TOBS
Marcel Falk, Verwaltungsdirektor
- Sinfonieorchester Basel / Stiftung Sinfonieorchester Basel
Franziskus Theurillat, Geschäftsleiter / Reto Sigrist, Leiter Finanz-, Rechnungs- und Personalwesen
- Sinfonieorchester St.Gallen/ Genossenschaft Konzert und Theater St. Gallen
Florian Scheiber, Konzertdirektor
- Tonhalle Orchester Zürich
Ambros Bösch. Leiter Administration

Assoziierte Mitglieder

- Lucerne Festival (Stiftung)
Christiane Weber, Leiterin des Künstlerischen Betriebsbüros
- Orchestra della Svizzera italiana / Fondazione per l'Orchestra della Svizzera italiana
Denise Fedeli, Direttore artistico / Carla Scheffler, Responsabile amministrativa
- Zürcher Kammerorchester
Michael Bühler, Direktor

Vorstand

- Toni J. Krein, Präsident
- Thomas Pfiffner, Vizepräsident
- Numa Bischof Ullmann, Vizepräsident

Rechnungsrevisoren

- Peter H. Keller, Luzerner Sinfonieorchester / Trägerverein Luzerner Sinfonieorchester
- Anton Stocker, Sinfonie Orchester Biel
- Andreas Frauenfelder, Opernhaus Zürich (Suppleant)

Ehrenpräsident

- Jürg Keller, ehemals Tonhalle-Gesellschaft Zürich

Ehrenmitglieder

- Eduard Benz, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel
- Jeannine Botteron, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel

Geschäftsführer / Geschäftssitz

- Thomas Hanke, Fürsprecher und Notar
Advokatur - Notariat Hanke, Waisenhausplatz 14, Postfach 389, 3000 Bern 7

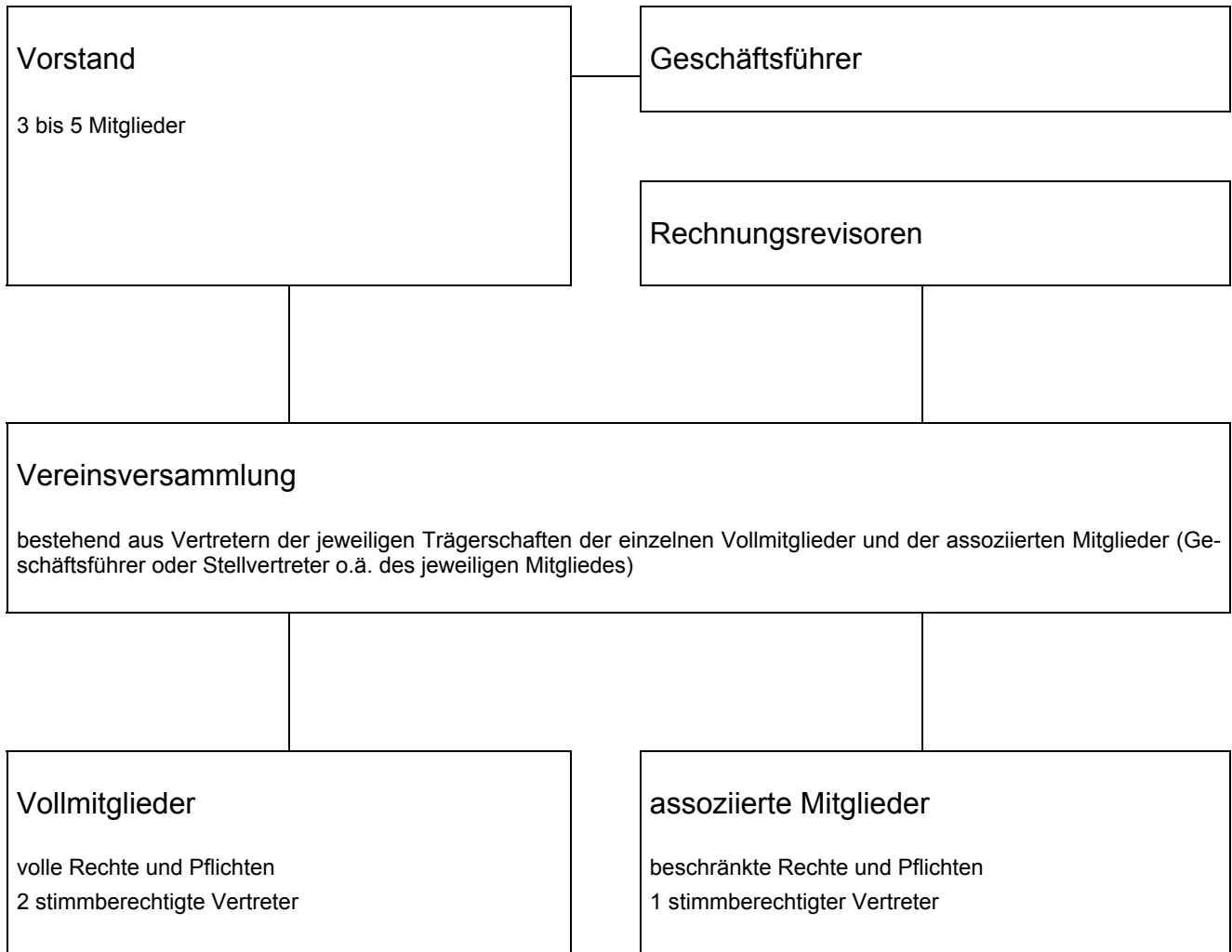
Mutationen

- Im Verlaufe des Berichtjahres hat Steve Roger seine Funktion als "Administrateur général" des Orchestre de la Suisse Romande OSR aufgegeben. Nach einer Interimslösung ist seine Nachfolge noch nicht abschliessend bestimmt.
- Mit dem Zusammenschluss des Berner Symphonieorchester und des Stadttheaters Bern in der Stiftung Konzert Theater Bern hat Matthias Gawriloff seinen Posten als Direktor aufgegeben. Xavier Zuber zeichnet als Opern- und Konzertdirektor neu für die Belange des Berner Symphonieorchesters verantwortlich.

Todesfälle

- Am 16. Oktober 2011 verstarb unser ehemaliger Kollege Karl Bossert; er war von 1990 bis 2005 Direktor des Musikkollegiums Winterthur und von 2005 bis 2009 Präsident der Stiftung Basler Orchester.

Verbandsstrukturen



(gemäss Statuten vom 9. Dezember 2010)

Vorstandstätigkeiten

Der Präsident und der Geschäftsführer haben sich zu regelmässigen Arbeitssitzungen getroffen. Der Vorstand befasste sich in insgesamt fünf Sitzungen (nebst weiteren Besprechungen in jeweils geänderter Zusammensetzung) schwergewichtig mit folgenden Dossiers, wobei es namentlich für den Präsidenten galt, auch die Kontakte mit unseren Partnerorganisationen (Schweizerischer Bühnenverband, SUIISA und SUIISA Stiftung, Schweizerischer Musikerverband, Pro Helvetia, Radio DRS 2) zu festigen:

– Radiovertrag

Der geltende Vertrag datiert aus dem Jahre 1982 und wird den gesellschaftlichen und finanziellen Ansprüchen der heutigen Kulturwelt in keiner Art und Weise mehr gerecht. Alle involvierten Vertragspartner - Radio, SMV+SIG und orchester.ch - haben sich daher für eine Anpassung der vertraglichen Regelungen ausgesprochen. In drei Gesprächsrunden während des Berichtsjahres 2011/2012 wurde die gemeinsame Ausgangslage dahingehend skizziert, dass vermehrt Konzerte von unseren Orchestern - auch im internationalen Austausch - ausgestrahlt werden können, ohne dass dies die finanziellen Möglichkeiten des Radios sprengt. Es stehen weitere Verhandlungen an, an denen die vom Radio erstellte Vertragsstruktur besprochen und hoffentlich bereingt werden kann.

– Internetauftritt und Public Relations

orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester
Association Suisse des Orchestres Professionnels
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali

Mit der Wortmarke 'orchester.ch' tritt unser Verband seit der Vereinsversammlung vom 24. November 2011 auf. Die Briefschaften wurden angepasst und der Webauftritt des Verbandes vollständig erneuert. Ein spezielles Augenmerk galt dabei der Dreisprachigkeit des Auftrittes und eine starke Positionierung der einzelnen Verbandsmitglieder.

– Gesamtarbeitsverträge

Jedes orchesterhaltende Verbandsmitglied hat mit der jeweiligen SMV-Sektion einen Gesamtarbeitsvertrag abgeschlossen. Dies führt zu einer Vielfalt von Regelungen, deren bessere Koordination auf gesamtschweizerischer Ebene ein grosses Bedürfnis ist. Die Geschäftsstelle hat dazu im Berichtsjahr eine Gegenüberstellung dieser Gesamtarbeitsverträge erarbeitet und die Bandbreite dieser Regelungen dargestellt. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Franziskus Theurillat wertet nun diese Synopsen aus, um der Vereinsversammlung entsprechend Bericht und Antrag stellen zu können. Es gilt auch abschliessend zu klären, ob die Frage nach einer zentralen Rechtsberatung in

GAV- und arbeitsrechtlich relevanten Fragen weiter zu verfolgen ist.

– **Zusammenarbeit mit Pro Helvetia**

Die geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen führen dazu, dass die geltende Vereinbarung zwischen orchester.ch und der Pro Helvetia nicht mehr 'gelebt' werden kann. Zudem möchte sich Pro Helvetia nicht allein als Bewilligungsbehörde von Gesuchen verstanden wissen und sich aktiver einbringen. In weiteren gemeinsamen Gesprächen soll nun diese Zielrichtung konkretisiert werden.

– **Vermittlungsprojekt mit SUIZA-Stiftung und Pro Helvetia**

Ziel unserer Bemühungen ist die Lancierung eines Vermittlungsprojektes, an dem sich alle Verbandsmitglieder beteiligen können; dabei ist der Miteinbezug der bildenden Kunst geplant. 'Musik und Raum' sollen den zentralen Themenbereich darstellen. Die für das Vorhaben vorgesehene künstlerische Leitungsperson konnte aufgrund ihrer Planung derzeit noch nicht für das Projekt verpflichtet werden. Der Vorstand hat daher beschlossen, den Start des Vorhabens zu verschieben, um die gewünschte Leitfigur dafür gewinnen zu können. Eine Projektskizze wird zur Zeit überarbeitet, mit dem Ziel, diese bei der SUIZA-Stiftung und der Pro Helvetia für eine Unterstützung einzureichen. Da das Projekt längerfristig angelegt ist, und daher eine weitergehende Zusammenarbeit mit den beiden Institutionen angestrebt wird, ist die Besetzung der künstlerischen Leitung jedoch für den Fortgang entscheidend.

– **SUIZA-Tarif D**

Die SUIZA hat unserem Verband vorgeschlagen, den auf 1. Juli 2013 auslaufenden Tarif D um 3 Jahre zu verlängern. orchester.ch hat diesem Ansinnen zugestimmt, so dass der Eidgenössischen Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten und verwandten Schutzrechten der beidseitig abgestimmte Verlängerungsantrag eingereicht werden konnte.

Mitgliederversammlung - Tagung

An ihrer Tagung vom 24. November 2011 im Philosophicum in Basel setzten sich die Verbandsmitglieder eingehend mit dem Thema "Social Media als Realität" auseinander.

Die Social Media sorgen auch heute noch für Kontroversen. Die einen verehren sie als Wunderwaffe im Kampf um Aufmerksamkeit, andere zweifeln, ob sich der zeitliche Aufwand auch wirklich lohne. Trotzdem: Als Kommunikationsplattform haben sich Facebook &

Co durchgesetzt. Zahlreiche Kulturinstitutionen setzen sie in ihren PR- und Marketingaktivitäten ein. In seinem Referat ging Christian Zwinggi, PRBÜRO GmbH, Uster, eingehend auf die Frage "Könnten die Social Media auch der klassischen Musik helfen, ihre Kunst zu vermitteln und neue, jüngere Zuhörer zu gewinnen?" ein und gab den Teilnehmenden zahlreiche Inputs für die Umsetzung der Thematik in ihren Betrieben mit.

Der Tagungsort ermöglichte es den Verbandsmitgliedern, sich vor Ort über die Institution "Philisophicum" ins Bild setzen zu lassen. Zudem stellte Frau Dr. Ingrid Allwardt, Geschäftsführerin, Berlin, das "netzwerk junge ohren" vor.

Lobbying

Der Präsident und/oder der Geschäftsführer nahmen im Berichtsjahr regelmässig an den Veranstaltungen der parlamentarischen Gruppe Kultur und parlamentarischen Gruppe Musik, die jeweils während der Sessionen in Bern durchgeführt werden, teil.

Der Präsident nahm im Berichtsjahr an den Delegiertenversammlungen des SBV, der SUIISA, des SMR und des SMV bzw. von SMV-Sektionen teil. Dazu fiel eine Vielzahl von bilateralen Gesprächen und Besuchen von Partnerorganisationen und Orchestern an.

Mitgliedschaften

orchester.ch ist Mitglied folgender Institutionen:

- Schweizerischer Musikrat SMR
- pearle* - performing arts employers associations league europe (in Kooperation mit dem SBV)

Bern, Oktober 2012

orchester.ch

Der Präsident:
Toni J. Krein

Der Geschäftsführer
Thomas Hanke